

# Vorläufiges Protokoll des 2. Teils der 8. Sitzung des 10. Studierendenparlament

## 9. StuPa-Wahl 2017\*

### 9.1. Wahl der Wahlkommission\*

### 9.2. Wahlzeitraum\*

16:01 Eröffnung

Mit 8 Parlamentariern ist die Sitzung nicht beschlussfähig

Hannah R.: Falls das Stupa sich auch an Online Wahlen beteiligen möchte, muss die Wahlordnung schnellstmöglich geändert werden. Außerdem muss nicht, wie angekündigt (Verwaltungsrate) zu einer weiteren Sitzung im März einberufen werden.

Das Präsidium wird dies nun weiter intern besprechen.

## 10. Verträge (nicht öffentlich)\*

Siehe nicht öffentliches Protokoll

## 11. Umbenennung Frauenreferat

Da es sich hierbei um eine Satzungsänderung handelt, wäre eine 2/3 Mehrheit von Nöten um die Umbenennung rein theoretisch durchzubringen. Da jedoch nicht mal Beschlussfähigkeit herrscht, wird der Tagesordnungspunkt nur besprochen.

Victoria H.: Das Ziel ist eine explizite Anrufung verschiedener Geschlechtergruppen zu erreichen, da die Kategorie „Frau“ im zeitgeschichtlichen Kontext ggf. zu kurz gegriffen sein könnte, bzw. die Adressat\*innen dieses Referats nicht adäquat beschreibt., aus diesen Gründen gibt es nun den Vorschlag des „QueerFeministischen Referats“.

## 12. Podiumsdiskussion

Jonas N.: Die studentische Stimme soll auf einer größeren Ebene auch eine Stimme bekommen.

Hannah R.: Der AStA steht dem positiv gesonnen, jedoch gibt es u.a. Fragen bezüglich der Sicherheit (s. vorherige Veranstaltung).

Auf Grund der offenen Fragen soll eine weitere Podiumsdiskussion deshalb noch nicht terminiert werden.

## 13. Verschiedenes

Mitglieder des Parlaments beschweren sich darüber, dass die Verantwortung gegenüber Wähler\*innen durch Nichterscheinen nicht erfüllt wird.

Die Sitzung wird vom Präsidium um 16:15 geschlossen.